




- Die Grundplanung ist die Bildung eines Beschaffungspools von mindestens zehn Automotivpartnern die Gruppenweit mindestens 3.000 Mitarbeiter beschäftigen.
- Das geschätzte Gesamtvolumen für Bedarfe beträgt 3,5 Milliarden Euro.
- Davon 30 % Rohstoffe = 1,05 Milliarden Euro
- Davon 30 % Kaufteile = 1,05 Milliarden Euro
- Davon 25 % Dienstleistungen = 0,875 Milliarden Euro
- Davon 15 % Hilfs-und Betriebsstoffe = 0,525 Milliarden Euro
- Die Einsparung des Gesamt-Pools p.a wird durch die enormen Synergien mindestens 10 % betragen
- - 10 % von 3,5 Milliarden = 350 Millionen Euro p.a Saving Pool
- - Bei 10 Poolteilnehmern mindestens 10 Millionen Euro p.a bei Glättungsfaktor 25

# • ADCP Vorteile und Win-Win Situationen

- 
- Markt und Preisstabilität für Bedarfe bei sich verändernden Marktsituationen (z.B. Leichtbau gegen Stahl)
  - ADCP führt in der dritten Stufe zu Personalfreistellungen Einkauf, WA/WE/QS, QM, FIBU und Controlling.
  - Der Bestpreis eines Bedarfes wird verbessert.
  - A,B und C-Situationen werden durch die Pooldynamik der Synergie enorm gesenkt.
  - Durch normiertes MGM in ADCP wird 100 % Transparenz erzeugt. Somit eine 100 % Möglichkeit zur Synergie pro Poolteilnehmer.
  - Bei Marktmacht-Erreichung kann an den Automotiv-Markt „verkauft“ werden.
  - Win-Win Situationen (siehe folgendes Beispiel) für Pool-Teilnehmer
  - Die Standorte werden nach kompletter Übernahme in Stufe 3 zu reinen „Produktionswerken“

- ADCP-Saving Beispiel

- Schweissmutter M6 nach Opel Norm; 150.000.000 Stück p.a.



**Automotive Pool Bedarfe p.a.  
Schweissmutter M6 nach Opel Norm**

Schweissmutter M6 nach Opel Norm  
Bedarfe aller Poolteilnehmer p.a.

Automotive Pool Bedarfe p.a.  
Schweissmutter M6 nach Opel Norm

Teilnehmer 1 Bedarf = 21.000.000 Stück

Teilnehmer 2 Bedarf = 30.000.000 Stück

Teilnehmer 3 Bedarf = 21.000.000 Stück

Teilnehmer 4 Bedarf = 30.000.000 Stück

Teilnehmer 5 Bedarf = 20.000.000 Stück

Teilnehmer 6 Bedarf = 20.000.000 Stück

Teilnehmer 7 Bedarf = 10.000.000 Stück

Teilnehmer 8 Bedarf = 7.500.000 Stück

Teilnehmer 9 Bedarf = 5.000.000 Stück

Teilnehmer 10 Bedarf = 2.500.000 Stück

**Gesamtbedarf = 150.000.000 Stück**

Teilnehmer 1 ist Poolinhaber und erhält 10% der  
Erzielten Savings.

- ADCP Beispiel Schweissmutter M6 Opelnorm

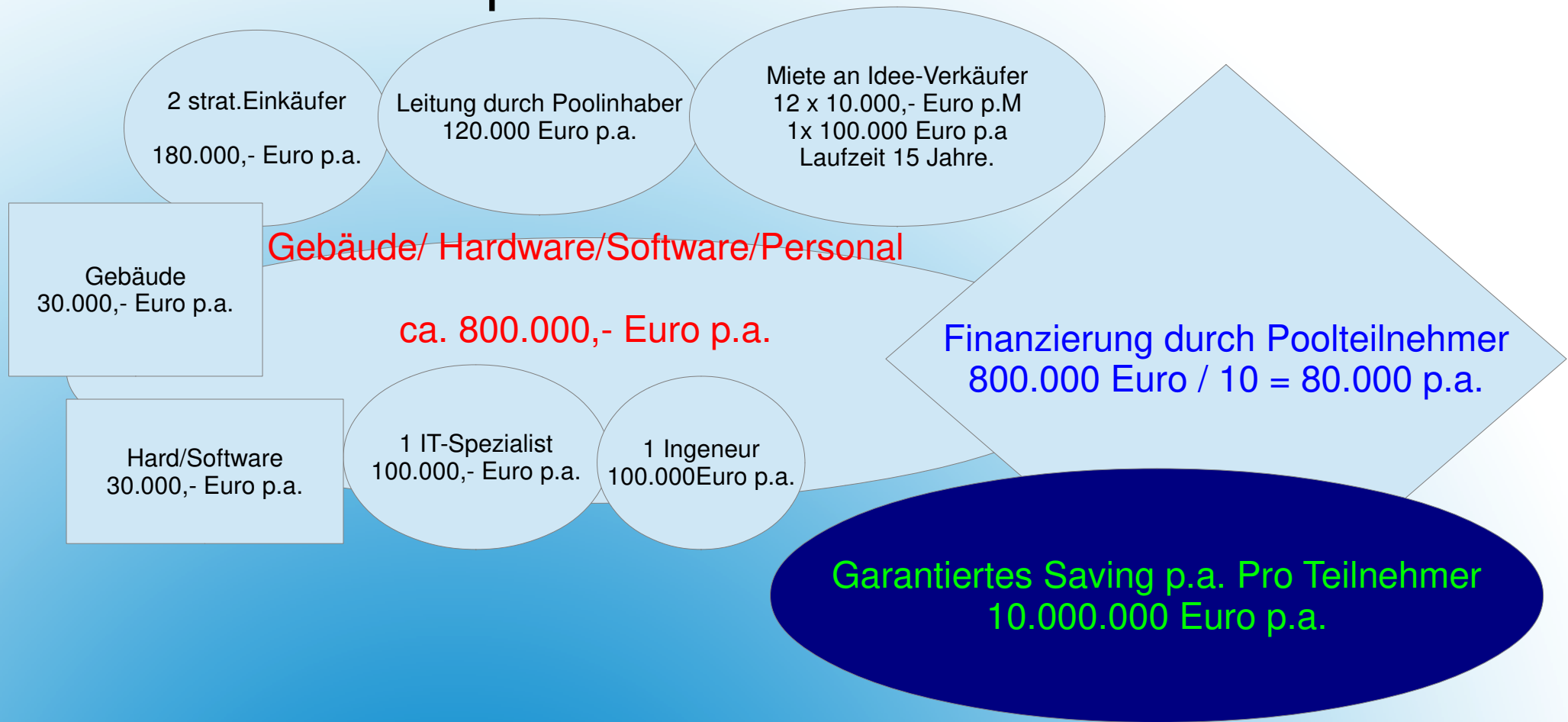


## • ADCP-Win-Win Beweise

- Der Pollinhaber erhält 10 % der Savings und kann seinen Ist-Preis senken
- Der Bestpreis-Inhaber erhält 10 der Savings und kann seinen Ist-Preis senken
- Lieferant 2-10 erzielen durch die Pool-Dynamik Einsparungen von 22 bis 30 %
- Lieferant 10 erhält auf einen C-Bedarf eine Einsparung von 32 %
- Der ADCP beliefert aus dem Center die Poolteilnehmer 1 bis 10
- Lieferant 1 konnte seinen Preis (Bestpreis 0,009 Euro) um 56% auf Neupreis 0,004 Euro senken.
- Der ADCP verhandelte optimierte Zahlungsbedingungen (Einsparung nicht mit angegeben)
- Die Unternehmen können auf Disposition, Einkauf, FIBU, Controlling, WA/WE/QS/QM verzichten (Einsparung nicht mit angegeben)
- Bei der Synergie von der Menge auf 150 Millionen Stück plus andere konnte der ADCP den Rohstoff einkaufen und beistellen.(Einsparung nicht mit angegeben)
- Die Versorgungssicherheit der Poolteinehmer erhöht sich auf 100 % durch direkt Versorgung ADCP.
- Der ADCP kann den neuen Bestpreis von 0,007 Euro p.Stück an weitere Automotive Hersteller mit Zukauf von Mengen vertreiben.
- Durch die Mengensteigerung kann der Bestpreis von 0,007 Euro pro Stück weiter gesenkt werden.
- Geschätzte Menge zusätzlicher Verkauf = 150.000.000 Stück mit Aufpreis von 35 % = 370000 Euro
- Diese würden wiederum nach Mengenanteilen auf die Poolteilnehmer verteilt.
- Bei einer Mengensteigerung auf 300 Millionen Stück kann der ADCP einen Preis von Neu 0,005 Euro per. Stück senken.
- Einsparung weitere 600.000 Euro mit Verteilung auf die Poolteilnehmer nach Mengenanteilen.



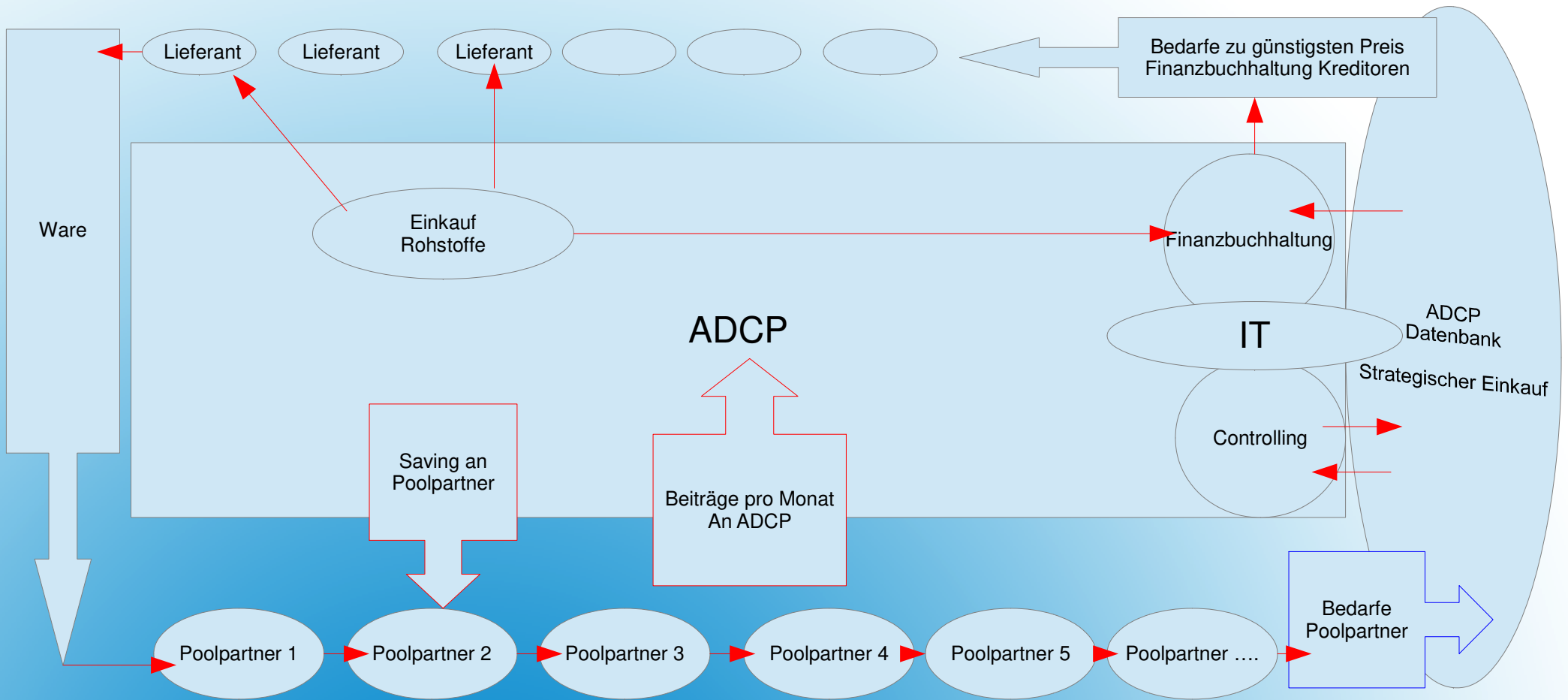
# • ADCP Investplan Stufe 1



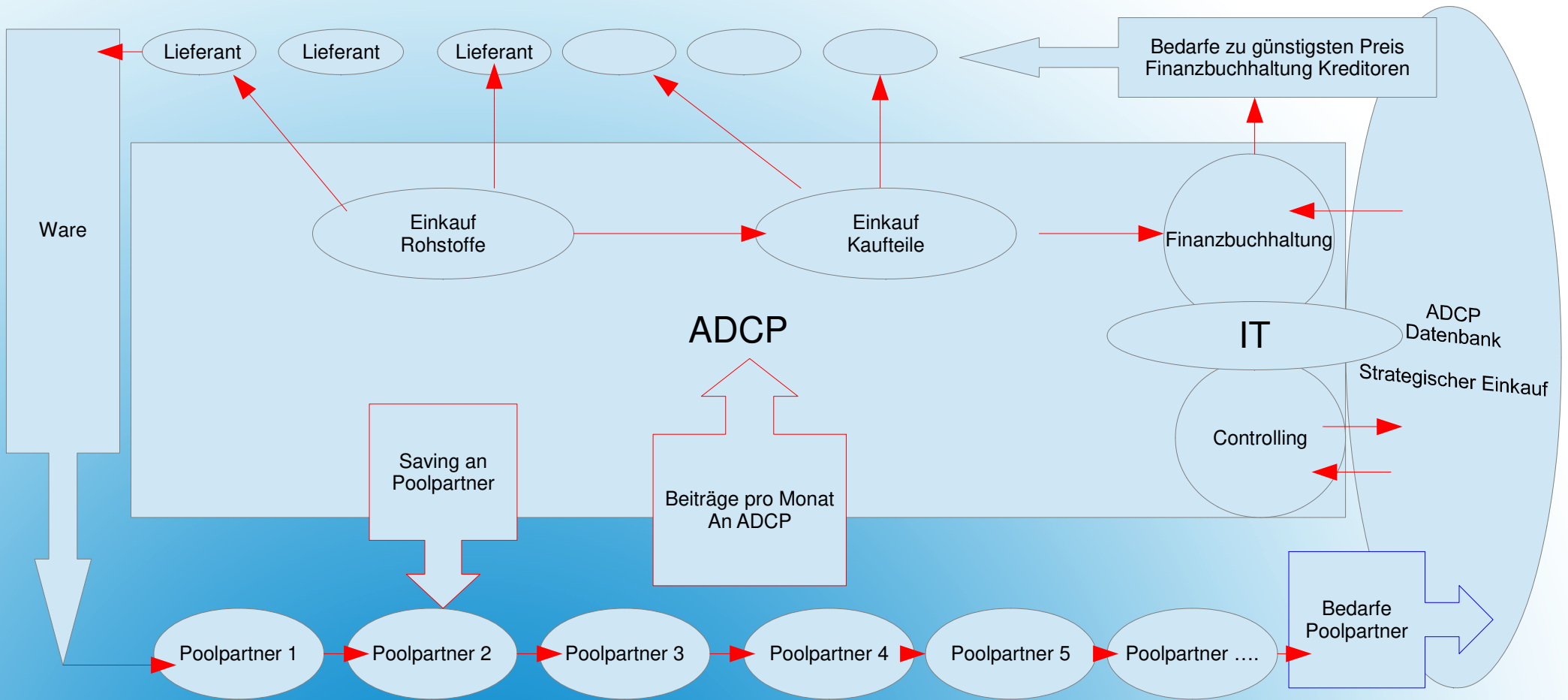


- ADCP Stufe I

- 



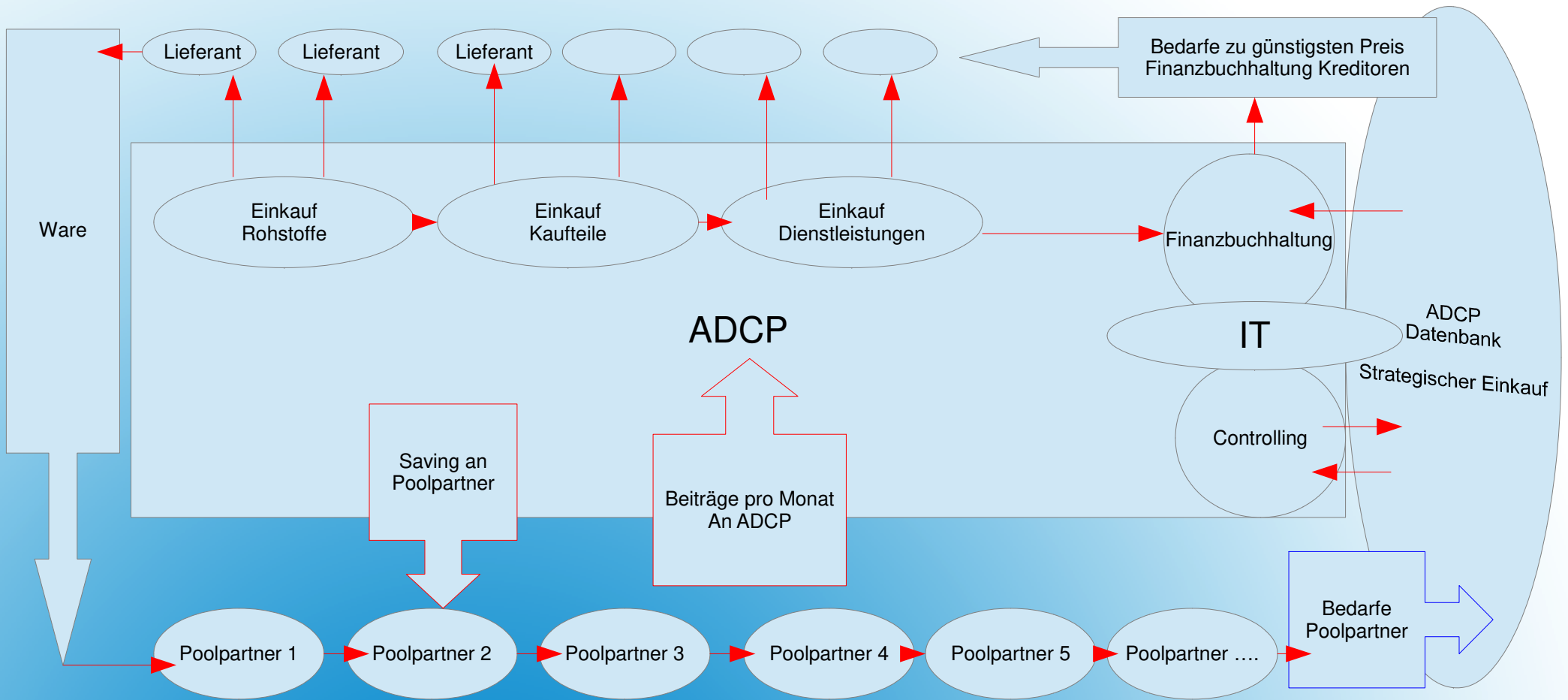
- ADCP Stufe II





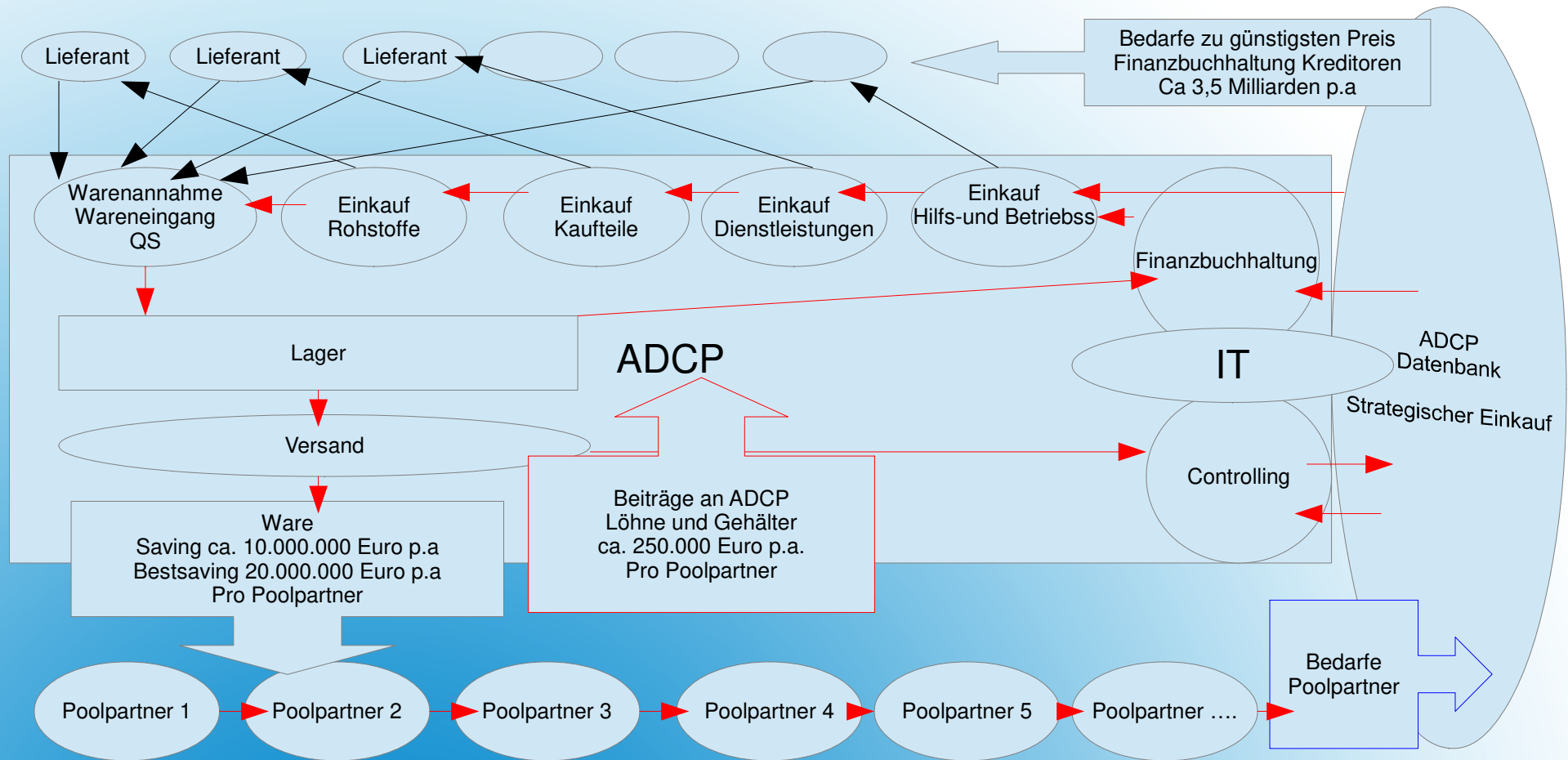
- ADCP Stufe III

- 



- ADCP Stufe IV

- 



# • Personalsaving ADCP Stufe IV

- Als Beispiel ein deutscher, mittelständiger, Automotive-Zulieferer (3500 Mitarbeiter)
- Werke in Deutschland Zentrale, Werk Deutschland 1 und 2
- Werke im Ausland: Polen, Portugal, Irland, Spanien, Frankreich, Kanada, China
- Einsparung strat. Einkauf (Roh/Kaufteile/Dienstleistung/Hilfs-und Betriebsstoffe/FIBU/Controlling/QS/WA/WE/Lager/Versand:
  - 8 Zentrale; 4 Werk 1u2; 3 Polen, 3 Portugal; 2 Irland; 2 Spanien; 4 Frankreich; 4 Kanada; 4 China = 34 Einkäufer / 1.500.000 Euro p.a./Poolteilnehmer
  - 10 Finanzbuchhaltung Kreditoren = 500.000 Euro p.a. / Poolteilnehmer
  - 10 Controlling = 500.000 Euro p.a. / Poolteilnehmer
  - 78 QS,WA/WE/Lager/Versand = 4.000.000 Euro p.a. / Poolteilnehmer
- Saving gesamt pro Poolteilnehmer = 6.000.000 Euro p.a. Personalkostensaving in Stufe IV

**ca. Personalkosten ADCP Stufe IV = 30 MA = 2.500.000 Millionen Euro  
Pro Poolteilnehmer = 250.000 Euro ( 1,25 % vom Saving)**

# • ADCP Gesamtsaving bei 10 Poolteilnehmern

- 100.000.000 Millionen Euro p.a durch ADCP Saving Konzept / 10.000.000 Euro pro Poolteilnehmer
- 60.000.000 Millionen Euro p.a durch ADCP Stufe 4 Konzept Personalsaving / 6.000.000 Euro pro Poolteilnehmer
- 40.000.000 Millionen Euro p.a durch ADCP Stufe 4 Verkauf von Bedarfen / 4.000.000 Euro pro Poolteilnehmer

**Bestsaving Gesamtpool p.a.**  
**ca. 200.000.000 Millionen Euro**

**Bestsaving pro Poolteilnehmer p.a.**  
**ca. 20.000.000 Millionen Euro**

- Preis ADCP Automotive-Partner

- 12 x 10.000 Euro p.a. X 10 Jahre
- p.a Einmalig 100.000 Euro x 10 Jahre
- 

Oder Einmalsumme

2.200.000 Euro

- Preis ADCP Consulting-Partner

- 12 x 5.000 Euro p.a. X 10 Jahre
- p.a einmalig 40.000 Euro x 10 Jahre

Oder Summe

4 x 250.000

1.000.000 Euro

**Was kosttas ? Kosta fast ganich**